

ANTRAG

Gremium: Mitgliederversammlung

Beschlussdatum: 16.05.2026

Tagesordnungspunkt: 13.1. Anträge zu den Rechtsnormen

SA1NEU: Statutenänderungen

Antragstext

1 § 4 Abs. 2:

2 Von: Als ideelle Mittel dienen insbesondere die ehrenamtliche Mitwirkung am
3 Vereinsleben wie die Setzung von Aktivitäten in diesem Bereich, insbesondere
4 Aktionen zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, die Unterstützung von
5 anderen Gruppen und/oder Vereinen, die sich ebenfalls diesem Zweck verschrieben
6 haben, die Durchführung von Informationsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen und
7 Expertinnengesprächen, sowie die Unterstützung von Kandidatinnen zur
8 Landesschülerinnenvertretung.

9
10 Zu: Als ideelle Mittel dienen insbesondere die ehrenamtliche Mitwirkung am
11 Vereinsleben wie die Setzung von Aktivitäten in diesem Bereich, insbesondere
12 Aktionen zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, die Unterstützung von
13 anderen Gruppen und/oder Vereinen, die sich ebenfalls diesem Zweck verschrieben
14 haben, die Durchführung von Informationsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen und
15 Expertinnengesprächen, sowie die Unterstützung von Kandidatinnen zur den
16 verschiedenen Schülerinnenvertretung.

17
18
19 Änderung von §5:

20 Von: § 5 Erwerb der Mitgliedschaft

21 (1) Die Mitglieder des Vereins gliedern sich in ordentliche Mitglieder,
22 Ehrenmitglieder und Fördermitglieder.

23 (2) Ordentliche Mitglieder des Vereins können alle jene natürlichen Personen
24 werden, die derzeit eine österreichische Schule besuchen oder eine Lehre in

25 Österreich absolvieren oder innerhalb der letzten zwei Jahre eine Schule oder
26 Lehre absolviert haben, nicht Mitglied einer konkurrierenden oder mit den
27 Grundsätzen der JUNOS Schüler:innen im Widerspruch stehenden Organisation sind
28 und das Grundsatzprogramm, das Leitbild und die Statuten der JUNOS
29 Schüler:innen anerkennen.

30 (3) Personen, die sich durch ihr Engagement für den Verein und ihrer Verbindung
31 zu den JUNOS Schüler:innen verdient gemacht haben, kann vom Bundesvorstand die
32 Ehrenmitgliedschaft, welche mit keinen Rechten und Pflichten verbunden ist,
33 verliehen werden. Ehrenmitglieder können mit Ausnahme der Rechnungsprüferinnen,
34 oder dem Schiedsgericht keine Organfunktion übernehmen.

35 (3) Fördermitglied können juristische Personen und alle natürlichen Personen
36 werden. Fördermitglieder haben individuelle Fördermitgliedsbeiträge zu
37 entrichten, welche mindestens einen Euro im Monat betragen müssen.

38 (4) Über die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Bundesvorstand. Die
39 Aufnahme kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden, wobei der
40 Bundesvorstand diese Entscheidung der Antragstellerin unverzüglich mitteilen
41 muss.

42 (5) Die Aufnahme in JUNOS Schüler:innen erfolgt über ein schriftliches bzw.
43 digitales Formular durch den Bundesvorstand.

44 (6) Alle Mitglieder der nachgeordneten Landesorganisation sind auch Mitglieder
45 der Bundesorganisation.

46 Zu: § 5 Erwerb der Mitgliedschaft

47 (1) Die Mitglieder des Vereins gliedern sich in ordentliche Mitglieder,
48 Ehrenmitglieder und Fördermitglieder.

49 (2) Ordentliche Mitglieder des Vereins können alle jene natürlichen Personen
50 werden, die derzeit eine Schule besuchen oder eine Lehre absolvieren oder
51 innerhalb der letzten zwei Jahre eine Schule oder Lehre absolviert haben, nicht
52 Mitglied einer konkurrierenden oder mit den Grundsätzen der JUNOS Schüler:innen
53 im Widerspruch stehenden Organisation sind und das Grundsatzprogramm, das
54 Leitbild und die Statuten der JUNOS Schüler:innen anerkennen.

55 (3) Personen, die sich durch ihr Engagement für den Verein und ihrer Verbindung
56 zu den JUNOS Schüler:innen verdient gemacht haben, kann vom Bundesvorstand die

57 Ehrenmitgliedschaft, welche mit keinen Rechten und Pflichten verbunden ist,
58 verliehen werden. Ehrenmitglieder können mit Ausnahme der Rechnungsprüferinnen,
59 dem Schiedsgericht oder der Vertrauensstelle keine Organfunktion übernehmen.

60 (4) Fördermitglied können juristische Personen und alle natürlichen Personen
61 werden. Fördermitglieder haben individuelle Fördermitgliedsbeiträge zu
62 entrichten, welche mindestens einen Euro im Monat betragen müssen.

63 (5) Über die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Bundesvorstand. Die
64 Aufnahme kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden, wobei der
65 Bundesvorstand diese Entscheidung der Antragstellerin unverzüglich mitteilen
66 muss.

67 (6) Die Aufnahme in JUNOS Schüler:innen erfolgt über ein schriftliches bzw.
68 digitales Formular durch den Bundesvorstand.

69 (7) Alle Mitglieder der nachgeordneten Landesorganisation sind auch Mitglieder
70 der Bundesorganisation.

71 §6 Abs 2

72 Von:

73 Ordentliche Mitglieder der JUNOS Schüler:innen haben bei der
74 Bundesmitgliederversammlung Rede-, Antragsstellungs- und Stimmrecht sowie
75 aktives Wahlrecht. Ordentlichen Mitgliedern kommt passives Wahlrecht für alle
76 wählbaren Funktionen zu. Passives Wahlrecht für die Position der
77 Bundesvorsitzenden, der stellvertretenden Bundesvorsitzenden oder der
78 Bundesgeschäftsführerin kommt nur jenen ordentlichen Mitgliedern zu, die
79 zugleich Mitglieder des Vereins Junge liberale NEOS - JUNOS sind. Nicht-
80 Mitgliedern kommt bei der Bundesmitgliederversammlung nur Rederecht und passives
81 Wahlrecht bei Abstimmungen zur Listenerstellung für die Wahl zu den
82 Landesschüler:innenvertretungen sowie zur Wahl der Rechnungsprüferinnen, des
83 Schiedsgerichts und der Vertrauensstelle zu.

84

85 Zu:

86 Ordentliche Mitglieder der JUNOS Schüler:innen haben bei der
87 Bundesmitgliederversammlung Rede-, Antragsstellungs- und Stimmrecht sowie
88 aktives Wahlrecht. Ordentlichen Mitgliedern kommt passives Wahlrecht für alle
89 wählbaren Funktionen zu. Passives Wahlrecht für die Position der
90 Bundesvorsitzenden, der stellvertretenden Bundesvorsitzenden oder der
91 Bundesgeschäftsführerin kommt nur jenen ordentlichen Mitgliedern zu, die
92 zugleich Mitglieder des Vereins Junge liberale NEOS - JUNOS sind. Nicht-
93 Mitgliedern kommt bei der Bundesmitgliederversammlung nur Rederecht und passives
94 Wahlrecht bei Abstimmungen zur Listenerstellung für die Wahl zu den Landes- und

95 Zentrale Lehranstaltenschüler:innenvertretungen sowie zur Wahl der
96 Rechnungsprüferinnen, des Schiedsgerichts und der Vertrauensstelle zu.

97

98

99

100 Änderung von §7

101 Von: § 7 Beendigung der Mitgliedschaft

102 (1) Der Bundesvorstand kann bei Vorliegen von Ausschlussgründen mit einfacher
103 Mehrheit das Ruhen der Mitgliederrechte, etwaiger Vereinsfunktionen, oder den
104 Ausschluss beschließen. Das betroffene Mitglied ist zuvor zu einer
105 persönlichen Anhörung einzuladen. Des Weiteren ist dem betroffenen Mitglied
106 die Möglichkeit einzuräumen, binnen einer Woche die erhobenen Vorwürfe zu
107 widerlegen. Sollte das Mitglied, gegen welches sich das Verfahren richtet,
108 selbst Mitglied des Bundesvorstands sein, hat es in dieser Abstimmung kein
109 Stimmrecht.

110 (2) Ausschlussgründe sind alle Verletzungen der Statuten, insbesondere die
111 Schädigung des Vereinszwecks, der Missbrauch von Vereinsmitteln, oder sonstige
112 Handlungsweisen, die im massiven Widerspruch zu den Grundsätzen der JUNOS
113 Schüler:innen stehen.

114 (3) Gelingt es dem Mitglied erst nach der gesetzten Frist die Vorwürfe zu
115 widerlegen, so kann der Bundesvorstand den Ausschluss rückwirkend aufheben.

116 (4) Die ordentliche Mitgliedschaft endet mit dem Ende des dritten Kalenderjahres
117 nach dem Ende des aktiven Schulbesuchs. Diese Frist wird ausgenommen, wenn ein
118 Mitglied bereits in laufender Periode dem Bundesvorstand angehört. In diesem
119 Fall verbleibt die jeweilige Person bis zum Ende ihrer Funktionsperiode und nach
120 Ablauf der Funktionsperiode bis zur Wahl eines neuen Bundesvorstands weiterhin
121 im Amt.

122 Zu:

123 § 7 Beendigung der Mitgliedschaft und Disziplinarverfahren

124 (1) Die ordentliche Mitgliedschaft endet mit dem Ende des dritten Kalenderjahres
125 nach dem Ende des aktiven Schulbesuchs. Diese Frist wird ausgenommen, wenn ein
126 Mitglied bereits in laufender Periode dem Bundesvorstand angehört. In diesem
127 Fall endet die ordentliche Mitgliedschaft am Ende der Funktionsperiode.

128 (2) Die ordentliche Mitgliedschaft, die Ehrenmitgliedschaft wie auch die
129 Fördermitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.

130 (3) Der Bundesvorstand kann bei Vorliegen von glaubhaften Disziplinargründen mit
131 einfacher Mehrheit die Einführung eines Disziplinarverfahrens gegen ein Mitglied
132 einleiten.

133 (4) Disziplinargründe sind alle Verletzungen der Statuten, insbesondere die
134 Schädigung des Vereinszwecks, der Missbrauch von Vereinsmitteln, oder sonstige
135 Handlungsweisen, die im Widerspruch zu den Grundsätzen der JUNOS Schüler:innen
136 stehen oder für das Vereinsleben klar störend sind.

137 (5) Ausschlussgründe sind alle Verletzungen der Statuten, insbesondere die
138 Schädigung des Vereinszwecks, der Missbrauch von Vereinsmitteln, oder sonstige
139 Handlungsweisen, die im massiven Widerspruch zu den Grundsätzen der JUNOS
140 Schüler:innen stehen.

141 (6) Nach Einleitung eines Disziplinarverfahrens ist das betroffene Mitglied
142 unmittelbar über dies vom Bundesvorstand schriftlich zu informieren. Ab diesem
143 Zeitpunkt hat das Mitglied sieben Tage Zeit, um eine persönliche Anhörung beim
144 Bundesvorstand innerhalb von vierzehn Tagen ab Aussendung des Schreibens zu
145 verlangen. Diese Anhörung hat in Person oder digital stattzufinden. Das Mitglied
146 hat innerhalb dieser vierzehntägigen Frist die Möglichkeit, die
147 Disziplinargründe zu widerlegen. Das vom Bundesvorstand ausgesendete Schreiben
148 hat außerdem die Begründung für das Einleiten des Verfahrens zu enthalten.

149 (7) Nach verstreichen der vierzehntägigen Frist hat der Bundesvorstand über
150 einen der folgenden Ausgänge des Disziplinarverfahrens zu entscheiden.

- 151 a. Ruhen der Mitgliederrechte und etwaiger Vereinsfunktionen,
- 152 b. Ausschluss aus dem Verein bei Vorliegen von Ausschlussgründen
- 153 c. Aufhebung des Disziplinarverfahrens bei erfolgreicher Widerlegung der
154 Vorwürfe

155 Sollte das Mitglied, gegen welches sich das Verfahren richtet, selbst Mitglied
156 des Bundesvorstands sein, hat es in keiner diesbezüglichen Abstimmung ein
157 Stimmrecht.

158 (8) Gelingt es dem Mitglied erst nach der gesetzten Frist die Vorwürfe zu
159 widerlegen, so hat der Bundesvorstand die verhängten Konsequenzen auf Wunsch des
160 betroffenen Mitglieds rückwirkend aufzuheben.

161 Änderung des §10 Abs. 9.:

162 Von: (9) Die Mitgliederversammlung ist zum eingeladenen Termin beschlussfähig,
163 wenn zumindest 30 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Kann aufgrund
164 dieser Bestimmung keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden, so ist der
165 Bundeskongress für die Dauer von einer Stunde zu unterbrechen. Nach Ablauf
166 dieser Stunde ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig, wenn zumindest 20
167 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Wird die Beschlussfähigkeit nicht
168 erreicht, so ist vom Bundesvorstand baldigst ein neuer Termin für die
169 Mitgliederversammlung festzulegen.

170 Zu: (9) Die Mitgliederversammlung ist zum eingeladenen Termin beschlussfähig,
171 wenn zumindest 1/10 der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Kann aufgrund
172 dieser Bestimmung keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden, so ist die
173 Mitgliederversammlung für die Dauer von einer Stunde zu unterbrechen. Nach
174 Ablauf dieser Stunde ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig, wenn
175 zumindest 30 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Wird die
176 Beschlussfähigkeit nicht erreicht, so ist vom Bundesvorstand baldigst ein neuer
177 Termin für die Mitgliederversammlung festzulegen.

178 Änderung des §10 Abs. 10.:

179 Von: (10) Der Bundesmitgliederversammlung sind folgende Aufgaben vorbehalten:

180 1. Wahl der:

- 181 a. Mitglieder des Bundesvorstands;
- 182 b. Ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;
- 183 c. Rechnungsprüferinnen;
- 184 d. Mitglieder der Vertrauensstelle.

185 2. Beschlussfassung mit Zweidrittelmehrheit über:

- 186 a. Allgemeingültige Grundsätze der JUNOS Schüler:innen (Grundsatzprogramm und
187 Leitbild);
- 188 b. Statutenänderungen.

189 3. Beschlussfassung mit einfacher Mehrheit über:

- 190 a. Abberufung der Mitglieder des Bundesvorstands;
- 191 b. Abberufung der ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;

- 192 c. Abberufung der Rechnungsprüferinnen;
193 d. Entlastung des Bundesvorstandes;
194 e. Arbeitsaufträge an den Bundesvorstand

195 Zu: (10) Der Bundesmitgliederversammlung sind folgende Aufgaben vorbehalten:

196 1. Wahl der:

- 197 a. Mitglieder des Bundesvorstands;
198 b. Ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;
199 c. Rechnungsprüferinnen;
200 d. Mitglieder der Vertrauensstelle.

201 2. Beschlussfassung mit 4/5 Mehrheit über:

- 202 a. Statutenänderungen betreffend der Auflösung des Vereins
203 b. Auflösung des Vereins gemäß §21 dieses Statuts

204 3. Beschlussfassung mit Zweidrittelmehrheit über:

- 205 a. Allgemeingültige Grundsätze der JUNOS Schüler:innen (Grundsatzprogramm und
206 Leitbild);
207 b. Statutenänderungen.

208 4. Beschlussfassung mit einfacher Mehrheit über:

- 209 a. Abberufung der Mitglieder des Bundesvorstands;
210 b. Abberufung der ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;
211 c. Abberufung der Rechnungsprüferinnen;
212 d. Entlastung des Bundesvorstandes;
213 e. Arbeitsaufträge an den Bundesvorstand;
214 f. Inhaltliche Anträge

215 § 15 Titel und Abs. 1

216 Von:

217 §15 Die Listenerstellung für die Wahl zu den LSV -
218 Landeschülerinnenvertretungen

- 219 1. Für die Erstellung der drei Wahlvorschläge für die drei Bereiche (AHS,
220 BMHS, BS) werden im betroffenen Bundesland Vorwahlen durchgeführt. Alle
221 Mitglieder der JUNOS Schüler:innen, sowie alle österreichischen

222 Schülerinnen, sind berechtigt in ihrem Bereich zu kandidieren sofern sie
223 passives Wahlrecht bei der LSV – Wahl haben.

224 Zu:

225 §15 Die Listenerstellung für die Wahl zu den LSV – Landes- und ZSV-
226 Zentrallehranstaltenschülerinnenvertretungen

227 1. Für die Erstellung der drei Wahlvorschläge für die drei Bereiche (AHS,
228 BMHS, BS) werden im betroffenen Bundesland Vorwahlen durchgeführt. Alle
229 Mitglieder der JUNOS Schüler:innen, sowie alle österreichischen
230 Schülerinnen, sind berechtigt in ihrem Bereich zu kandidieren sofern sie
231 passives Wahlrecht bei der LSV – Wahl haben. Selbiges ist auf Bundesebene
232 für die Wahlvorschläge für die ZLA-Bereiche (TGIA, LFLA) durchzuführen.

233 Änderung des §20:

234 Von: §20 Statutenänderung

235 Dieses Statut kann nur durch einen Beschluss der Bundesmitgliederversammlung
236 geändert werden. Für einen solchen Beschluss sind 2/3 der abgegebenen Stimmen
237 erforderlich.

238 Zu: §20 Statutenänderung

239 Dieses Statut kann nur durch einen Beschluss der Bundesmitgliederversammlung
240 geändert werden. Für einen solchen Beschluss sind 2/3 der abgegebenen Stimmen
241 erforderlich. Für Statutenänderungen bezüglich der Auflösung des Vereins sind
242 4/5 der abgegebenen Stimmen erforderlich.